



## „Predigen ungenügend“

„Predigen schwach“ attestierten nahezu hundert Prozent der weltweit befragten Christen katholischen Priestern – und lieferten auch die Begründung: „Die Priester gingen vielfach unvorbereitet ans Ambo und ließen dort ihren Gedanken relativ spontan freien Lauf“, so Schwester Marie Kolbe Zamora, OSF, S.T.D., vom Generalsekretariat der Welsynode im Vatikan.

Die hochdekorierte Theologin aus Houston/Texas, die von Kardinal Mario Grech ins „Segreteria Generale del Sinodo“ berufen wurde, war am ersten Maiwochenende beim Internationalen Treffen des Ordo Communio in Christo im Collegio Urbano in Rom die Hauptreferentin und gleichzeitig die zweite Frau auf dem Podium neben Schwester Lidwina, Pfarrer Patrick Mwanguhya und Diakon Manfred Lang aus Mechernich. (ml)



[Mehr erfahren...](#)

# Unterhaltung bei Speis und Trank

Mitte Mai lud der Sozialtherapeutische Dienst (STD) des Mechernicher Sozialwerks Communio in Christo e.V. alle Bewohnerinnen und Bewohner samt Angehörigen und Freunden zu einem kleinen Frühlingsfest ein.

Maria Scheidtweiler vom STD: „Bei Mai- und Erdbeerbowl sowie Erdbeerspeisen spielte Herr Jaegers Akkordeon. Er erfreut unsere Bewohner schon seit vielen Jahren mit seinen Liedern und Mundartgeschichten aus Köln. Vielen Dank dafür!“ (hg)



---

## „Toleranz und Courage...“



Bischof Dr. Helmut Dieser war „angerührt“ vom Ambiente des Kallmuther Sankt-Georgsrittes am 1. Mai, wie er mehrfach betonte. Knapp hundert Pferde und über tausend Fuß- und Fahrradpilger, darunter auch Mechernichs Bürgermeister Dr. Hans-Peter Schick und Landrat Marku Ramers, wurden gezählt.

Das waren weit weniger als beim Rekord vor 20 Jahren, als 400 Rösser und 4000 Menschen dabei waren. Weit mehr aber als 1953, als der damalige Kallmuther Pfarrer Eugen Kranz den Georgsritt zusammen mit den Landwirten der Umgebung aus der Taufe hob, die damals noch auf schweren Kaltblut-Arbeitspferden zum Georgspütz ritten. (ml)

[Mehr erfahren...](#)

---

## Drei Feste bescherten schöne Stunden

Im Mai bot man den Bewohnerinnen und Bewohnern der Senioren-Pflegeeinrichtung Haus Effata in Blankenheir wieder ein buntes Programm. So fanden in der vom Mechernicher Sozialwerk Communio in Christo e.V. betriebenen Einrichtung mit Mai-, Mutter- und Vatertag gleich drei große Feste statt.

Anita Leyendecker vom Therapeutischen Dienst erzählte „Die Veranstaltungen wurden von den Bewohnern und ihren Angehörigen sehr geschätzt und trugen zu einem harmonischen sowie freudigen Miteinander bei!“ (hg)



[Mehr erfahren...](#)

---

## Kurzzeit im Kloster und Telefonsprechstunde

Die Communio in Christo möchte auf zwei besondere Angebote hinweisen. Das eine ist die "Kurzzeit im Kloster". Immer donnerstags sind Interessierte eingeladen, ab 17 Uhr an der Vesper in der Gründungskapelle, um 17.30 an der Heiligen Messe sowie am anschließenden gemeinsamen Abendessen im Refektorium teilzunehmen. Es wird um vorherige telefonische Anmeldung gebeten bei Sr. Lidwina unter Telefon 02443 9814 744.

Das zweite Angebot ist eine Telefonsprechstunde. An jedem ersten Dienstag im Monat sind Generalsuperior Jaison Thazhathil, sein Stellvertreter Diakon Manfred Lan, oder Spiritual Pater Rudolf Ammann von 15 bis 16 Uhr unter der Rufnummer (+49) 160 34 04 777 direkt erreichbar. Wer nicht durchkommt, kann eine Rückrufbitte per WhatsApp hinterlassen.



# Ein Wort von Mutter Marie Therese



Aus der Ordensregel

Der Name „Communio in Christo“ ist begründet in der gelebten Liebe. Jeder, der sich zu diesem Namen bekennt, nimmt die gelebte Liebe in Anspruch für die Erneuerung in der Kirche.

Ein Mitglied ist sich darüber im Klaren, dass es wohl einem Orden angehört, jedoch die Communio auch dort leben kann, wo es im Leben steht.

Wegen der Armseligkeit meiner Sprache versteht nicht jeder, was ich damit meine. Anhand der hinterlegten Schriften müssten Sie mich verstehen können.

Wenn Communio in Christo im Grunde von der Liebe genährt und gelebt wird, kann keiner die Liebe als bloßes Wort verstehen. Jedes Mitglied gibt auf seine Weise der Liebe Gestalt und versteht es, der Liebe eine konkrete Ausstrahlung zu geben. Liebe gehört zum Menschen und ist ein Stück Menschsein. Jedes Mitglied gibt seinem Mitmenschen ein Zeugnis für die Kirche und für seinen Erlöser.

(Aus: Communio in Christo, Gesamtausgabe der Ordensregel, MuNe Verlag 2024, S. 188)

---

Communio in Christo e. V.  
Bruchgasse 14 · D-53894 Mechernich  
Telefon 02443 9814-823 · Fax 02443 9814-824  
info@communio.nrw  
Verantwortlicher: Pater Rudolf Ammann

Spendenkonto Communio in Christo e.V. · Kreissparkasse Euskirchen  
IBAN DE21 3825 0110 0003 3109 27 · BIC WELADED1EUS

© Communio in Christo e.V.  
Sie möchten keinen Newsletter mehr erhalten? Hier [abmelden](#)

---